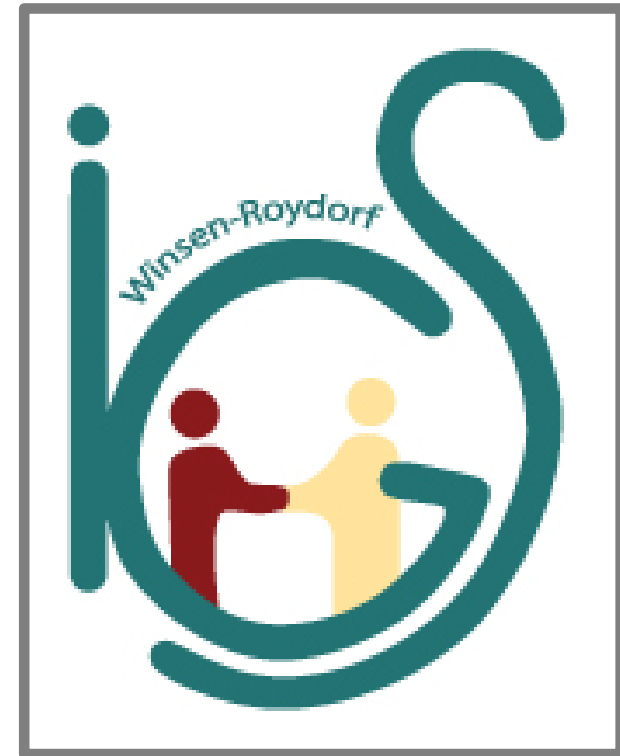


Profil- und Prüfungsfachwahl -Abitur 2027 -

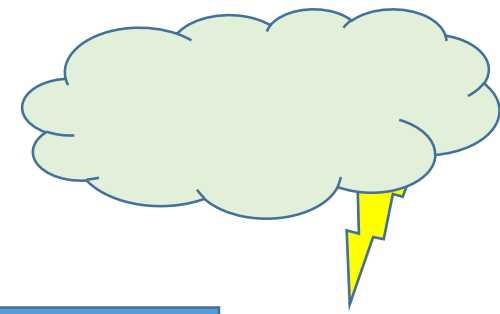
Ideen, Möglichkeiten, Vorgaben



Struktur der Oberstufe

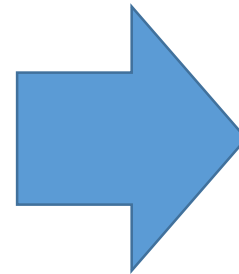


Versetzung in 12



Alle Fächer der Einführungsphase sind versetzungsrelevant. Mindestens 5 Punkte; maximal einmal 4 Punkte.

- Ausgleichsregelung: 2x 1,2,3 oder 4P durch 2 Ausgleichsfächer (Schnitt 5 Punkte)
- Ausgleichsregelung: 1x 0 durch 1x 10 oder 2x 8 oder 9
- **Deutsch, Mathe und FS** können nur untereinander ausgeglichen werden.



Mathe 2 Punkte, Deutsch 8 Punkte
Chemie 1 Punkt, Geschichte 9 Punkte

$$2+8=10 \quad 1+9=10 \quad 10:2 = 5$$



Mathe 0 Punkte, Deutsch 10 Punkte



Mathe 0 Punkte, Deutsch und Englisch 8 Punkte





Verweildauer in der Oberstufe

Regelzeit: 3 Jahre (Ausnahme: Auslandsbesuch in der E-Phase)

Maximal: 4 Jahre (1 Schuljahr der E- oder Q-Phase kann wiederholt werden)

Überschreitung der Regelzeit durch:

- Wiederholung bei Nichtversetzung in der Einführungsphase
- freiwilliges Zurücktreten
- Rücktritt statt Meldung zur Abiturprüfung
- Nichtzulassung zur Prüfung und Rücktritt
- Wiederholung nach Nichtbestehen der Abiturprüfung

Die Qualifikationsphase an der IGS-Winsen

- Weiter Unterricht im Klassenverband: P1 und Profilgrundkurs
- Betreuung durch Tutorinnen und Tutoren sowie die Jahrgangsleitung und Oberstufenkoordination
- Studienfahrt Anfang der 13
- Verweildauer maximal 04 Jahre
- Kürzere Verweildauer:
 - Regelfall ist Abitur nach 13 Jahren
 - Schulischer Teil der Fachhochschulreife bereits nach 12 Jahren oder später → individuelle Beratung

Kursstruktur in der Qualifikationsphase

Fächer in 12 und 13	Kursniveau	Prüfungsfächer
1	eA	P1: schriftlich
2	eA	P2: schriftlich
3	eA	P3: schriftlich
4	gA	P4: schriftlich P5: mündlich
5	gA	
6	gA	
7	gA	
8	gA	
9	gA	
10	gA	

Jahrgang 12 und 13

Profiloberstufe



verlässliche Gruppen

Stammraum

Seminarfach

enge Betreuung

Und trotzdem: freie Kombinationsmöglichkeit von Kursen auf erhöhtem Niveau und Prüfungsfächern nach den Wahlmöglichkeiten der Schule!

Belegungsverpflichtungen in Kürze



- 3 auf erhöhtem Niveau, 1 grundlegend schriftlich, 1 grundlegend mündlich
- 2 aus Deutsch, Fremdsprache und Mathematik
- Aus allen Aufgabefeldern mindestens 1 Prüfungsfach
- Prüfungsfächer müssen in 11 belegt worden sein und in 12/13 durchgängig belegt werden
- Besondere Auflagen für bestimmte Profile und Kombinationen → **TOOL**
- Mindeststundenzahl im Mittel: 32 SWS

Aufgabenfelder A, B und C

A sprachlich-literarisch-künstlerisch	B Gesellschafts-wissenschaftlich	C Mathematisch-naturwissenschaftlich
Deutsch Englisch Französisch Spanisch Kunst Musik DSP	Politik-Wirtschaft Geschichte Religion Werte und Normen	Mathematik Physik Chemie Biologie

Das Fach Sport und das Seminarfach gehören zu keinem Aufgabenfeld.

Weitere Belegungsverpflichtungen

- Gesellschaftsprofil (weitere Fremdsprache oder weitere Naturwissenschaft)
- Sprachprofil (weitere Fremdsprache)
- DSP als Prüfungsfach nicht möglich, wenn Kunst oder Musik Prüfungsfach sind
- 32 bis 36 SWS



Die Besondere Lernleistung und die Präsentationsprüfung

- BLL statt P4 (schriftliche Dokumentation und mündliches Kolloquium)
 - Z.B. erfolgreiche Teilnahme an einem Schülerwettbewerb (Achtung: es gelten die Beschränkungen der VOGO, 11.4 sowie der AVO-GOBÄK, 11.
- Präsentationsprüfung statt P5:
 - Anmeldung bis Ende 12.2;
 - Zwei Wochen vor Prüfungstermin wird das Thema von den FL an den Schüler gegeben
 - 1 Woche vor der Prüfung: Abgabe einer schriftlichen Dokumentation
 - Prüfung: mediengestützter, freier Vortrag mit anschließendem Prüfungsgespräch
 - Abmeldung bis zur Belehrung der Abiturienten in 13.2 möglich

Abiturschwerpunkte nach VOGO

sprachlich	Mathematisch-naturwissenschaftl.	Gesellschaftswissenschaftl.	Musisch-künstlerisch
Fortgeführte Fremdsprache	Naturwissenschaft <u>oder</u> Mathematik	Geschichte	Kunst /Musik
Fortgeführte Fremdsprache /Deutsch	Weitere Naturwissenschaft / Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde	Deutsch / Mathe

- + Kernfächer (Deutsch, eine Fremdsprache Mathematik) → müssen durchgängig belegt werden
- + Ergänzungsfächer (Naturwissenschaft, Sport, Gesellschaftswissenschaft, Seminarfach, weitere Fremdsprache) → Belegung je nach Anforderungen des Schwerpunktes

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
	weitere aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache ³⁾		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ⁴⁾ 5)	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ⁴⁾ 5)	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch ⁶⁾	Mathematik	Mathematik ⁷⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁸⁾		3 ⁴⁾	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	3 ⁴⁾	2
	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾ 12)	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹³⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹³⁾	3 ⁵⁾	2
	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾		2	4
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer nach der Anlage 3 ¹⁶⁾						



Mögliche Profilbildung

	Text und Gestaltung	Erde-Mensch-Zukunft	Science	Weltgeschehen
P1 (5-stündig)	Deutsch	Biologie	Mathematik	Englisch
P2 (5-stündig)	En, Ma, Bio	Ma, En, De, Ge	Bio, En, Ge	De, Ma, Ge
P3 (5-stündig)	En, Ma, Bio	Ma, En, De, Ge, Po	Bio, En, Ge, Po	De, Po, Ma, Ge
P4 (3-stündig)	Wahl	Wahl	Wahl	Wahl
P5 (3-stündig)	Wahl	Wahl	Wahl	Wahl
2-stündig				
2-stündig	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach
Kern-fächer	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
Weitere Belegungs-verpflichtungen	Musik	PoWi	Deutsch	Biologie
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO
	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO	Belegung nach VO-GO

14.2. Fachwahl mit dem Tool

- Nicht online! Hier bis dahin bitte „üben“ und testen.
- 14.2. in der Schule an einem Laptop. Die ganze Klasse nacheinander!
- Man kann nicht selbst wählen in welchem Halbjahr man die Kurse belegt!



**Gymnasiale Oberstufe:
Einbringungsverpflichtungen für die Gesamtqualifikation**



Fächer	Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse
Deutsch	4
Fremdsprache ¹⁾²⁾	4
weitere Fremdsprache ¹⁾³⁾	4
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel ⁴⁾	2
Politik-Wirtschaft ⁹⁾	2
Geschichte	2
Religion oder Werte und Normen oder Philosophie ⁵⁾	2
Mathematik	4
Naturwissenschaft ¹⁾	4
weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹⁾⁶⁾	4
Seminarfach ⁷⁾	2
weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁸⁾	2

Wie berechnet sich die Abiturnote?

Aus der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe sind mindestens 32 Schulhalbjahresergebnisse in die Gesamtqualifikation einzubringen. Nach Entscheidung des Prüflings können weitere Schulhalbjahresergebnisse eingebracht werden; insgesamt dürfen nicht mehr als 36 Schulhalbjahresergebnisse eingebracht werden.



Wie berechnet sich die Abiturnote?

1. in Block I

24 bis 28 Schulhalbjahresergebnisse, darunter die 12 Schulhalbjahresergebnisse im dritten bis fünften Prüfungsfach, in einfacher Wertung sowie die 8 Schulhalbjahresergebnisse im ersten und im zweiten Prüfungsfach in zweifacher Wertung,

32-36 Schulhalbjahresergebnisse





Wie berechnet sich die Abiturnote?

in Block II

die Prüfungsergebnisse in den fünf
Prüfungsfächern in vierfacher Wertung.

2. Block II

$$E II = 4 \times (PF 1 + PF 2 + PF 3 + PF 4 + PF 5)$$

E II = Ergebnis Block II

PF 1 bis PF 5 = Ergebnisse der Abiturprüfung in den fünf Prüfungsfächern

3. Gesamtpunktzahl

$$E = E I + E II$$

E = Ergebnis Gesamtpunktzahl.



Empfehlung Indiware Abimobil

- Kostet wenig und ermöglicht jedem per App die optimale Einbringung zu errechnen und außerdem den Abischnitt zu rechnen.
- Unser Verwaltungsprogramm empfiehlt uns vor der Abiturmeldung ebenfalls eine mögliche Einbringung, wir sehen aber eventuell weniger als der Schüler selbst.
- Lieber auch selbst ein Bild machen!